



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

BLANKENBURG

Amtsblatt

Nr. 12/25 | Jahrgang 16

21. Dezember 2025

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Zum Jahresende ein Wort des Dankes

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Blankenburg (Harz), Börnecke, Cattenstedt, Derenburg, Heimbürg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode, liebe Freundinnen und Freunde,

das Jahr 2025 geht zu Ende – ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch voller besonderer Momente, die uns getragen haben.

Gerade jetzt wird spürbar, wie wertvoll Ihr Engagement und Ihr Zusammenhalt sind.

In Vereinen, Schulen, Kitas, Unternehmen, Einrichtungen oder in der Nachbarschaft: Überall begegnen mir Menschen, die mit Herz, Zeit und Ideen dazu beitragen, dass Blankenburg ein Ort bleibt, auf den man sich verlassen kann. Dafür möchte ich Ihnen von Herzen danken. Jede helfende Hand, jedes offene Wort und jedes Miteinander hat unsere Stadt in diesem Jahr ein Stück stärker gemacht.

Die Weihnachtszeit lädt ein, innezuhalten und dankbar zu sein für all das, was durch Ihre Mitwirkung gelungen ist. Zugleich blicken wir gemeinsam nach vorn – mit Zuversicht, neuen Impulsen und dem Mut, unseren Weg gemeinsam weiterzugehen.

Ich danke Ihnen allen sehr und wünsche einen guten, hoffnungsvollen Jahreswechsel.



Die 11. Blankenburger Schlossweihnacht, der 23. Sternthaler Weihnachtsmarkt (Foto) und die kleinen, aber feinen Weihnachtsmärkte in unseren Ortsteilen lockten auch in diesem Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher, um ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit zu bereiten.

Foto: Jana Böhme | Sterne: thebeststocker/stock.adobe.com

Ihr

Heiko Breithaupt

Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de

Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruckerei.de · Verantwortlich:

Der Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ferdinand Benesch, Tel. 03943 5424-24, E-Mail: f.benesch@harzdruckerei.de · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde

GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzler: 03943 54240. Das Amtsblatt

erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.



Palatz-Bier

Wir lieben Lebensmittel

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 bis 20 Uhr

Edeka Palatz-Bier • Lange Str. 16 • 38889 Blankenburg (Harz) • Tel. 03944 980512

Jeden Donnerstag Angebote:

Sonntags-Brötchen 0,14 €

Thüringer Mett, 1 kg 5,99 €

Jeden Dienstag für 44,- €* einkaufen und einen Gutschein für 4,- € für den nächsten Einkauf erhalten & 20 % Rabatt auf Wurstwaren in unserer Bedienung

Jeden Donnerstag für 75,- €* einkaufen und einen Gutschein über 5,- € für den nächsten Einkauf erhalten. (*außer Tabak, Tchibo und Pfand)

Jeden Freitag: 10% auf Käse in unserer Bedienung



Harzer Spezialitäten

Harzhunger?

Dann probieren Sie die
Harzer Hausmacher Wurst von Keunecke.
So isst der Harz!

www.keunecke-feinkost.de/harzhunger



Biomarkt

Am Gänsebrunnen
Derenburg

**NEU!!!
Lieferservice
bis an die
Haustür!**

Bio Orangen aus Sizilien


- sonnig süß und saftig
- direkt vom Bauern
- am Baum gereift
- handgepflückt

online bestellen:
www.biomarkt-derenburg.de

Unsere
Öffnungszeiten:

Mo-Fr	8.30 - 18.00 Uhr
Sa	8.30 - 13.00 Uhr

Bleichstraße 2
38895 Derenburg
www.biomarkt-derenburg.de



DIE LICHTER GLÜHEN. DIE STIMMUNG STEIGT.

Die Blankenburger Wohnungsgesellschaft wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Hinweis:

Wir haben vom 24.12.2025 bis 04.01.2026 geschlossen.



Die Stadtwerke Blankenburg GmbH haben sich in diesem Jahr erneut stark engagiert – von der Unterstützung der Vereine und des örtlichen Lebens bis hin zu PV-Projekten, Ladesäulen und Veranstaltungen. Im kommenden Jahr wollen wir daran anknüpfen und unsere Region weiter stärken. Wir danken für das Vertrauen und wünschen allen einen guten Jahresausklang und einen positiven Start ins neue Jahr.

Wir wünschen Ihnen und all den Menschen, die Ihnen am Herzen liegen, ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest, wohltuende Feiertage sowie einen guten Beginn des Jahres 2026.
Klaus Dumeier,
Vorsitzender des Stadtrates
Heiko Breithaupt
Bürgermeister

Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern gestalten wir, der GVS Blankenburg (Harz) e. V., durch unsere Quartiers- und Engagementarbeit die Zukunft Blankenburgs – für lebendige Nachbarschaften, starke Gemeinschaften und lebenswerte Quartiere. Wir danken allen Ehrenamtlichen von Herzen für ihr großartiges Engagement und ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Ihr Beitrag macht unsere Stadt menschlicher und stärker!

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Start in ein gesundes und engagiertes Jahr 2026. Gern laden wir alle Interessierten ein, sich auch im neuen Jahr an dieser wertvollen Arbeit zu beteiligen!

Weihnachten ist die Zeit des Miteinanders und der Wertschätzung. Die Blankenburger Wohnungsgenossenschaft e.G. wünscht erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

8. BLANKENBURGER BERUFSORIENTIERUNGSMESSE

07.03.2026 10 – 13 Uhr
Sportforum

www.bbom.blankenburg.de



100 Jahre Touristinformation und 300 Jahre Kleines Schloss

Mit einem fröhlichen Festakt feierten die Blankenburger Touristinformation und die Stadt Blankenburg (Harz) in diesem Jahr gleich zwei besondere Jubiläen:

100 Jahre organisierte Gästebetreuung und 300 Jahre Kleines Schloss. Als symbolischen Akt zwischen Vergangenheit und Gegenwart schnitten die ehemalige Mitarbeiterin Christa Stahl und Touristinformationsleiterin Susanne Dahlhaus gemeinsam eine mit dem Bild des Kleinen Schlosses verzierte Torte an (Foto).

Blankenburg blickt auf eine lange Tourismusgeschichte zurück. Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts war die Stadt ein beliebtes Reiseziel, beworben unter anderem durch die damalige Blankenburger Eisenbahn. 1913 öffnete das erste städtische Verkehrsamt am Bahnhof seine Türen und am 26. November 1924 wurde sogar eine eigene Kurverwaltung Aktiengesellschaft gegründet – samt Kurdirektor und klaren Aufgaben wie Gästeführungen oder Autorundfahrten.

Mit dem Wandel zum Kurort in den 1990er Jahren übernahm die Stadt neue Aufgaben: ambulante Kuren, geplante Kurgastzentren, wachsende Gästebetreuung. In den vergangenen drei Jahrzehnten wechselte die Touristinformation mehrfach ihren Standort, bevor sie 2014 im Kleinen Schloss ihr dauerhaftes Zuhause fand. Seitdem füllen Touristinfo und Harzer Wandernadel das barocke Gebäude wieder mit Leben.

Heute präsentiert sich die Touristinformation als moderne Serviceeinrichtung: Buchungsstelle, Marketingorganisation, Hochzeits- und Veranstaltungsabteilung, Anlaufstelle für Gäste und Einheimische und vielem mehr. Jährlich verzeichnet Blankenburg rund 225.000 Übernachtungen – ein wichtiger Beitrag für die Stadt und ihre Ortsteile.

Auch das Kleine Schloss selbst feiert ein bedeutendes Jubiläum: Seit 300 Jahren prägt es die Schlossanlage. Wo einst Viktoria Luise als Schlossherrin lebte, empfängt heute ein engagiertes Team Besucherinnen und Besucher aus aller Welt.

Laufende Sanierungsarbeiten – aktuell an Orangerie und Stallgebäude – sichern den Erhalt des Ensembles.

Im Rahmen der Feierlichkeiten überreichte Jörg Reimann zudem die erste Auflage seines neuen Buches „Kurioses und Merkwürdiges – Geschichte der Burg und Festung Regenstein“.



Foto: Nadja Böhnstedt

Der Blankenburger Tourismusbetrieb dankt allen Mitwirkenden, die dieses besondere Doppeljubiläum gestaltet und begleitet haben – und allen, die sich seit Jahrzehnten mit Herz und Leidenschaft für den Tourismus in unserer Blütenstadt einsetzen. Besonderer Dank gilt Dagmar und Jörg Reimann, die anlässlich der Jubiläen zur Geschichte des Kleinen Schlosses und der Touristinformation einen Dokumentarfilm produzierten.

„Kurioses und Merkwürdiges“ – neues Heft über den Regenstein

Für Jörg Reimann vom Verein „History 4 You“ waren die Jubiläen „300 Jahre Kleines Schloss Blankenburg“ und „100 Jahre Kurverwaltung Blankenburg“ Anlass, ein neues Heft über die Burg und Festung Regenstein herauszugeben.

Die Broschüre „Kurioses und Merkwürdiges“ stellt den Regenstein mal von einer ganz anderen Seite dar. Sagen und Legenden, wahre Begebenheiten aus seiner mehr als 1000-jährigen Geschichte und seltsame Felsbilder bestimmen den Inhalt dieser Publikation.

Grundlage für diese Arbeit war das Studium von Quellen aus sechs Jahrhunderten. So konnten bisher wenig bekannte Erzählungen über die alte Felsenburg aufgestöbert werden, die oft auch direkt mit der Geschichte Blankenburgs verknüpft sind. Die überlieferten Sagen sind hinsichtlich der Thematik sehr vielfältig. Es wird von Riesen und Zwergen, Drachen und tapferen Rittern, wunderschönen Jungfrauen und bösen Grafen, Räubern und Strauchdieben berichtet. Da in jeder Sage auch ein Körnchen Wahrheit steckt, beleuchtet der Autor auch die Hintergründe der Legenden.

Der berühmte Postkutschenüberfall in der Nähe des Regensteins ließ sich sehr gut rekonstruieren. Tatsächlich sind noch viele

Schauplätze dieses Kriminalfalls aus dem 19. Jahrhundert in Blankenburg nachweisbar. Einen großen Teil nehmen die zahlreichen Felsbilder am Regenstein ein. Kurios ist dabei, dass die meisten Kunstwerke von der Natur geschaffen wurden.

Jörg Reimann stellt wie bei den anderen historischen Heften der vergangenen Jahre alle Exemplare dem Tourismusbetrieb kostenlos zur Verfügung, übernimmt die Kosten für Gestaltung, Layout und Druck, um der Stadt durch den Verkaufserlös eine finanzielle Unterstützung

zur Erhaltung des Regensteins zu geben. Die Hefte sind in der Touristinformation Blankenburg und auf dem Regenstein erhältlich. Wer alle drei in diesem Jahr erschienen Hefte kauft, kann sich über einen deutlichen Rabatt freuen.



Bundesverdienstkreuz am Bande für Rüdiger Klamroth

Rüdiger Klamroth, Börneckes Ortsbürgermeister, ist am 20. November in der Magdeburger Staatskanzlei mit dem Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland geehrt worden. Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff überreichte die Auszeichnung im Rahmen einer Feierstunde an insgesamt acht Bürgerinnen und Bürger des Landes mit den Worten: „Sie haben in sehr verschiedenen Bereichen unseres Gemeinwesens ehrenamtlich gewirkt. Gemeinsam ist Ihrem Tun, dass es ein Beispiel gegeben hat. Es wurde durch Sie etwas aufgebaut, was Menschen hilft und ihnen Orientierung gibt.“ Rüdiger Klamroth, seit 1994 Börneckes Ortsbürgermeister und Mitglied des Ortschaftsrates, wurde für sein langjähriges und außerordentliches Engagement im kommunalpolitischen und kirchlichen Bereich gewürdigt. Besonders hervorgehoben wurde sein Einsatz für die Sanierung der St.-Petri-Kirche in Börnecke, deren Außen- und Innenrestaurierung er maßgeblich vorangetrieben hat.

Ministerpräsident Haseloff betonte in seiner Laudatio: „Mit allen diesen Aktivitäten haben Sie Ihre Heimat schöner gemacht, zur Lebensqualität vieler Menschen beigetragen und auch unserem Bundesland gedient. Vor allem aber haben Sie ein Beispiel dafür gegeben, wie wichtig das kommunalpolitische Engagement in einer Demokratie ist.“

Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt gratuliert im Namen der Stadt Blankenburg (Harz) herzlich zu dieser hohen Auszeichnung: „Rüdiger Klamroth setzt sich seit Jahrzehnten mit großer



V.l.n.r.: Halberstadts Oberbürgermeister Daniel Szarata, Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt, Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff, Frauке Weiß aus Halberstadt – ebenfalls ausgezeichnet mit dem Verdienstkreuz am Bande, Rüdiger Klamroth und seine Ehefrau Andrea, Heike Brehmer – ehemalige Ministerin des Bundes, Susann Arnold-Wind – in Vertretung für den Landrat des Landkreises Harz, Dr. Klaus Klang – ehemaliger Staatssekretär
Foto: Holger Wegener

Verlässlichkeit, Tatkraft und menschlicher Wärme für seinen Ortsteil und die Menschen vor Ort ein. Seine Arbeit prägt Börnecke und unsere Stadt weit über das Alltägliche hinaus. Das Bundesverdienstkreuz ist eine würdige Anerkennung für sein außergewöhnliches Engagement.“ Die Stadt Blankenburg (Harz) dankt Rüdiger Klamroth, der zudem Blankenburger Stadtrat ist, für seinen unermüdlichen

Einsatz und wünscht ihm weiterhin viel Kraft und Freude bei seiner Arbeit für die Gemeinschaft.

Auch die Börnecker Gemeinschaft freut sich über die Auszeichnung: „Wir sagen Danke für immerwährende Bereitschaft und konstruktive Arbeit, stets ein offenes Ohr und ein Hilfsangebot, intensive Vorarbeiten für Projekte, die es ohne ihn nicht gäbe, einfach Danke für alles.“

Dorfgemeinschaftshaus Börnecke erhält barrierefreies WC und umfangreiche Sanierungen

Das Börnecker Dorfgemeinschaftshaus wurde in den vergangenen Monaten umfassend modernisiert. Ziel der Maßnahme war es, die Nutzung des Gebäudes für alle Altersgruppen zu verbessern und langfristig zu sichern. Kernstück des Projekts ist der Einbau einer barrierefreien WC-Anlage, die im ehemaligen Garderobenraum entstand. Die Ausstattung wurde altersgerecht gestaltet und um einen Wickelplatz ergänzt, damit Familien und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen das Gebäude uneingeschränkt nutzen können.

Im Zuge der Baumaßnahmen traten an Innen- und Außenwänden deutliche Rissbildungen zutage, sodass eine umfassende Rissanierung notwendig wurde. Die anschließende Erneuerung der Fassade erfolgte mit einem Wärmedämmverbundsystem einschließlich Sockelabdichtung. Damit konnte sowohl die energetische Qualität als auch die bauliche Substanz des Gebäudes nachhaltig verbessert werden. Weitere begleitende Arbeiten umfassten Malerleistungen, die Aufarbeitung des Parkettbodens im Saal sowie die vollständige Erneuerung der elektrotechnischen Anlage.

Neben neuer LED-Saalbeleuchtung wurden die Hauptzuleitung, Hauptverteilung und Sicherheitsbeleuchtung auf den aktuellen technischen Stand gebracht. Dies erhöht die Betriebssicherheit und ermöglicht eine zukunftsfähige Nutzung des Gebäudes.

Mit Abschluss der Arbeiten steht das Dorfgemeinschaftshaus der Bevölkerung nun in einer zeitgemäßen, inklusiven und baulich gesicherten Form für Begegnungen und Veranstaltungen zur Verfügung. Die Planung und Bauleitung lagen im Auftrag der Stadt Blankenburg (Harz) beim Büro KöhlerArchitektur, das die Umsetzung aller Gewerke koordinierte.

Die Maßnahme wurde im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum des Landes Sachsen-Anhalt mit 152.000 Euro gefördert. Die Unterstützung erfolgte über die Richtlinie „Vorhaben der ländlichen Entwicklung LEADER 2023–2027“ zur Stärkung des ländlichen Raums. Die Förderung wurde durch das Land Sachsen-Anhalt mit Unterstützung der Europäischen Union ermöglicht. Das Gesamtvolumen der Baumaßnahme beträgt rund 285.000 Euro.

Vorbeischauchen lohnt
sich!



Du suchst nach einer neuen Perspektive?

Hast Lust auf spannende und vielfältige Aufgaben, mit denen du wachsen kannst? Gestalte deine Zukunft neu und werde nicht nur Teil unseres stetig wachsenden Teams, sondern auch von Blankenburgs wirtschaftsstarkem und zuverlässigem Energieversorger, der aufgrund seines vielseitigen Engagements in der Region seit mehr als 30 Jahren tief verwurzelt ist.



Unser Versprechen

- Attraktive tarifliche Vergütung gem. AVEU mit 13. Monatsgehalt
- Sachbezugskarte & Gewinnbeteiligung
- 38h-Woche & flexible Arbeitszeitregelung
- 30 Tage Urlaub, zzgl. Heiligabend & Silvester
- Freundschaftliches Arbeitsumfeld & Duz-Kultur
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Kostenloses Laden von E-Fahrzeugen/ E-Bikes
- Mitarbeitertarif
- Weiterqualifizierungsangebote nach Absprache



Wir wünschen
FROHE WEIHNACHTEN
und einen guten
Start ins neue Jahr



Zum Tag des Ehrenamtes: Denny Behrendt für sein Engagement um sichere Schulwege geehrt

Im Rahmen der Dezember-Stadtratssitzung hat Bürgermeister Heiko Breithaupt Denny Behrendt für sein langjähriges Engagement im Bereich der Verkehrssicherheit ausgezeichnet. Die Ehrung erfolgt anlässlich des Tages des Ehrenamtes, der am 5. Dezember bundesweit ehrenamtliche Tätigkeit würdigt. Denny Behrendt setzt sich seit vielen Jahren dafür ein, dass Kinder auf ihrem Schulweg besser geschützt werden. Mit Schulanfang-Bannern, digitalen Geschwindigkeitstafeln und einer Vielzahl an Initiativen sensibilisiert er Autofahrerinnen und Autofahrer für mehr Rücksicht und Achtsamkeit im Straßenverkehr. Seine Aktionen sind inzwischen in der gesamten Region bekannt und haben einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit geleistet.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung erhielt Denny Behrendt, der auch Initiator der Harzer Blitzerguppe ist, eine Urkunde aus Holz sowie einen kleinen Präsentgutschein. Heiko Breithaupt würdigte das besondere Engagement des Geehrten: „Mit viel Herzblut und Eigeninitiative setzt sich Denny Behrendt dafür ein, dass unsere Kinder sicher zur Schule kommen. Dieses Engagement verdient höchsten Respekt und unseren ausdrücklichen Dank.“ Die Stadt Blankenburg (Harz) bedankt sich herzlich bei Denny Behrendt und verbindet die Auszeichnung mit der Wertschätzung für alle, die sich – sichtbar oder im Hintergrund – ehrenamtlich für die Gemeinschaft einsetzen.

www.blitzerguppe.de



Foto: Nadja Böhnstedt

35. Landessportspiele des BSSA – gemeinsam aktiv



Foto: Daniel Anger

Am Samstag, den 29. August 2026, finden die 35. Landessportspiele – das in Art und Größe deutschlandweit einzigartige Integrationssportfest des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Sachsen-Anhalt (BSSA) – erstmalig in der Stadt Blankenburg (Harz) statt.

Auf die Aktiven und alle Gäste warten im Sportforum spannende Wettkämpfe an vier kreativ gestalteten Sportstationen mit regionalem Bezug sowie das 11. Integrative Kleinfeld-Fußballturnier um den Pokal der Landessportspiele 2026.

Die Ausrichter BRSV „SINE CURA“ und der Kreissportbund Harz freuen sich auf rund 1.000 Aktive mit und ohne Handicap, die als Wettkampfpaare – je ein Mensch mit und ein Mensch ohne Beeinträchtigung – gemeinsam um beste Ergebnisse kämpfen werden. Ein interessantes Rahmen- und ein abwechslungsreiches Showprogramm runden den Tag ab.

Zuschauer und Gäste sind herzlich willkommen.

Sie möchten dieses öffentlich sehr beachtete und positiv besetzte Ereignis fördern und von der sympathischen Ausstrahlung der Landessportspiele des BSSA, die in Politik und Medien ein hohes Maß an Aufmerksamkeit erfahren, profitieren? Das Marketingkonzept, weitere Informationen, Startkarte, Meldebögen sowie Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf www.bssa.de.



35. Landessportspiele des BSSA
– gemeinsam aktiv –
29. August 2026 – Stadt Blankenburg (Harz)

Gastronomie und Hotel Zum Sportforum wieder in Betrieb



Foto: Jana Böhme

Vor ein paar Wochen ist wieder Leben eingekehrt in die beliebte Gaststätte und das Hotel Zum Sportforum. Nachdem Ina und Dennis Regber in Wernigerode Gastronomieerfahrungen gesammelt haben, erfüllten sie sich nun einen langgehegten Wunsch. Der frisch renovierte Gastraum mit Blick auf die Spielfelder und die sanierte Laufbahn des Sportforums lädt zum gemütlichen Verweilen ein. Ein separater Raum bietet Platz für Familien- oder Vereinsfeiern mit circa 30 Personen. Die zehn Zimmer des bereits jetzt schon sehr gut gebuchten Hotels werden ab kommendem Jahr ebenfalls renoviert – jeweils mit individueller Note. Ein Catering-Service rundet das Angebot ab. Bürgermeister Heiko Breithaupt und Wirtschaftsförderin Christin Engelmann hießen die Unternehmer herzlich in der Blütenstadt willkommen und überreichten als Zeichen der Verbundenheit das symbolische Stadtwappen in Glas.

www.hotel-zum-sportforum.de

WEIHNACHTSZAUBER

AM 20.DEZEMBER

**11-17
Uhr**

Nostalgisches Kinderkarussell

Zuckerwatte wie früher

**Bastelaktion
"Weihnachtsbäumchen"**

**Kommt vorbei und
erlebt den Zauber
der Weihnachtszeit!**

Es stehen Ihnen über 900
Parkplätze zur Verfügung.

 **NORDHARZ.CENTER**
NORDHARZ-CENTER.DE



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Neues Zukunftsprojekt der Future Forest Initiative

Die Future Forest Initiative startet gemeinsam mit der Großes Schloss Blankenburg gGmbH das neue Projekt **Rise with Nature**. Ziel ist es, Schloss Blankenburg weiter zu einem offenen Innovations- und Lernort auszubauen, an dem Naturerleben, nachhaltiges Unternehmertum und regionale Kooperation zusammengeführt werden. Das Projekt wird über mehrere Jahre hinweg umgesetzt und schafft einen Rahmen, in dem Bildung, Vernetzung und praktischer Naturschutz eng miteinander verbunden werden. Kern des Vorhabens ist, Gründerinnen und Gründer, Umweltorganisationen und regionale Initiativen gemeinsam an Lösungen für ökologische und gesellschaftliche Herausforderungen arbeiten lassen zu können. Geplant sind regelmäßige Working Retreats auf dem Schloss, der Ausbau des Schlosses für interaktive Ausstellungen als „Schaufenster Zukunft“ sowie ein jährliches Festival für eine breite Zielgruppe, das die Themen Nachhaltigkeit, Waldökosysteme und gemeinwohlorientiertes Wirtschaften für eine breite Öffentlichkeit erfahrbar macht. Besonderen Wert legt das Projekt auf die aktive Beteiligung der Region: Umweltorientierte Vereine, Initiativen, Bildungsträger und engagierte Bürgerinnen und Bürger können eigene Formate, Wissen oder Angebote einbringen und so dazu beitragen, den Campus zu einem lebendigen Ort des Mitmachens zu entwickeln. Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen profitieren zugleich von praxisnahen Workshops, Vernetzungsangeboten und der Einbindung in ein wachsendes Netzwerk rund um nachhaltiges Unternehmertum. Interessierte Personen, Vereine oder Organisationen können sich jederzeit melden: info@futureforest.de

Für die Umsetzung sucht die Future Forest Initiative ab Februar neue Mitarbeitende, die den Ausbau dieses Leuchtturmprojekts unterstützen und gemeinsam mit einem starken regionalen Netzwerk die Zukunft des „Grünen Schlosses“ mitgestalten möchten. www.futureforest.de

Kultur macht stark



Auf Einladung von Mirjam Dahl Pedersen (Initiative e.V.) und Hendrikje Wiards (Kulturmotor Harz e.V.) lud der .lkj) zur Informationsveranstaltung in den Ratssaal. Foto: Jana Böhme

Das Bundesförderprogramm „Kultur macht stark“ eröffnet vielfältige Möglichkeiten, außerschulische kulturelle Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche zu realisieren. Am 24. November fand dazu im historischen Rathaus eine Informations- und Vernetzungsveranstaltung der .lkj) – Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V. – statt. Im ersten Teil der Veranstaltung gaben die Referentinnen einen leicht verständlichen Einblick in das Programm: Sie erläuterten, wie „Kultur macht stark“ Kindern und Jugendlichen – besonders jenen, die in herausfordernden Lebenslagen aufwachsen – kulturelle Teilhabe ermöglicht. Vorgestellt wurden die Ziele des Programms, die Grundideen der Projektarbeit sowie die Bedeutung von Bündnissen, in denen mindestens drei lokale Partner gemeinsam neue Angebote für junge Menschen entwickeln können. Auch die Rahmenbedingungen für eine Förderung und die unterschiedlichen Unterstützungsmöglichkeiten wurden anschaulich erklärt. Zu den insgesamt 22 Gästen zählten Vertreterinnen und Vertreter aus Kitas, Schulen, Jugendclubs, Kultureinrichtungen, Vereinen, Initiativen und Verwaltungen – also all jene, die bereits kreativ mit Kindern und Jugendlichen arbeiten oder dies künftig vorhaben. Im Anschluss gab Anna Fulton-Schwindack vom Dachverein Reichenstraße e. V. in Quedlinburg einen Einblick in gelungene theaterpädagogische Projekte aus der Region. www.lkj-lsa.de

Sanitätshaus Liebe: 30 Jahre für die Kundschaft am Standort

Zum 30-jährigen Bestehen am Standort in der Mauerstraße gratulierten kürzlich Bürgermeister Heiko Breithaupt und Wirtschaftsförderin Christin Engelmann dem Sanitätshaus Liebe. Vor Ort wurden sie von Alexandra Liebe empfangen, die das Unternehmen gemeinsam mit Dr. Stefan Baumann als Inhaberin und Geschäftsführerin leitet. Das Sanitätshaus Liebe blickt auf eine lange Tradition in Blankenburg zurück: Bereits in den 1970er Jahren war das Unternehmen in der Innenstadt vertreten, bevor es 1995 in die Mauerstraße 12 umzog. Heute beschäftigt der Betrieb rund 30 Mitarbeitende, darunter einen Auszubildenden im Bereich Orthopädietechnik. Das Leistungsspektrum des Hauses ist breit aufgestellt und umfasst

- umfassende Gesundheits- und Versorgungsberatungen,
- maßgefertigte orthopädietechnische Lösungen zum Körperteilersatz und zur Körperunterstützung,
- Mobilitätshilfen für die häusliche und stationäre Pflege sowie
- das medizinisch-pflegerische Management u.a. bei Ernährung, Inkontinenz und Stoma.

Regelmäßig findet mittwochs zudem eine Orthopädieprechstunde statt, die bei Patientinnen und Patienten der Region große Nachfrage findet.

Heiko Breithaupt würdigte das Engagement und die Bedeutung des Unternehmens für die Stadt: „Die gute medizinische Versorgung in Blankenburg ist im Vergleich zu anderen Städten dieser Größe bemerkenswert.“



Foto: Christin Engelmann

Die Stadt Blankenburg (Harz) gratuliert herzlich zum Jubiläum und dankt dem Sanitätshaus Liebe für seine langjährige, zuverlässige und wohnortnahe Unterstützung der Gesundheitsversorgung in unserer Region. www.sanitaetshaus-liebe.de



Ambulante Pflege & Tagespflege Sina Werner

**Wir verstehen uns als Ihre
vertrauenswürdigen Begleiter in der Harzregion.**

Unsere Dienstleistungen im Bereich der Pflege und des betreuten Wohnens sind darauf ausgerichtet, Ihnen eine liebevolle Unterstützung in Ihren gewohnten Abläufen zu bieten. Ihr Wohl liegt uns am Herzen.

- + Ambulante Pflege
- + Betreutes Wohnen
- + Tagespflegeplätze in Blankenburg
- + 10 barrierefreie Wohnungen
- + Hauswirtschaftliche Versorgung
- + Tagespflegeplätze in Güntersberge

**Ansprechpartner
Blankenburg**

☎ 03944 362 41 41
Frau Stefanie Reichert-Tiebe

**Ansprechpartner
Güntersberge**

☎ 039488 794 57
Frau Sylvia Weiß

www.pflegedienst-sina-werner.de



**KLOSTER
APOTHEKE**

Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg
Tel. 03944 2930



**SONNEN
APOTHEKE**

Husarenstr. 27
38889 Blankenburg
Tel. 03944 64350

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2026. Für das entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere vielfältige Arbeit bedanken wir uns herzlich!

www.klosterapotheke-blankenburg.de

www.sonnenapotheke-blankenburg.de



Amtliche Bekanntmachungen

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Blankenburg (Harz) finden Sie im Internet unter:
www.blankenburg.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen

Sitzungstermine Januar 2026

Es sind keine Sitzungen im Januar geplant.

Änderungen vorbehalten. Die aktuellen Sitzungstermine des Blankenburger Stadtrates, der Ortschaftsräte sowie der verschiedenen Ausschüsse finden Sie im Ratsinformationssystem der Stadt Blankenburg (Harz) unter **www.ris.blankenburg.de**.

Inhalt:

- Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23/24 „Börnecker Straße“, Blankenburg (Harz), mit Umweltbericht
- Bekanntmachung über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 24/25 „Alte Halberstädter Straße“, Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht

Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 23/24 „Börnecker Straße“, Blankenburg (Harz), mit Umweltbericht

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 04.12.2025 den Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 23/24 „Börnecker Straße“, Blankenburg (Harz), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit lt. Vorgaben des BauGB im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) öffentlich bekannt gemacht. Ergänzend wird er auf der Homepage der Stadt öffentlich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag den B-Plan Nr. 23/24 „Börnecker Straße“, Blankenburg (Harz) sowie die zusammenfassende Erklärung im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Historisches Rathaus, Markt 8, 1. OG, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Vorrangig können die entsprechenden Unterlagen jedoch unter: www.blankenburg.de/wirtschaft/stadtentwicklung/bebauungsplaene eingesehen werden.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen:

Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Der Geltungsbereich des B-Planes Nr. 23/24 „Börnecker Straße“, Blankenburg (Harz) ist in beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 05.12.2025

Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Auszug aus der Planzeichnung des B-Planes „Börnecker Straße“, Blankenburg (Harz)



Übersichtsplan zur Lage des B-Plan-Gebietes



Mein Haus Nela
Zusammen. Liebevoll. Geborgen.



Wir bieten unseren Bewohnern:

- Spezialbereich für Demente
- Kurzzeit-, Langzeit- und Urlaubspflege
- Intensivpflege
- Einzug mit Haustier möglich
- Kooperation mit Ärzten und Therapeuten
- Hauseigene Küche
- Großzügige, selbst gestaltbare Zimmer
- Herrliches Wohnumfeld mitten im Grünen
- Mobiler Kiosk

Wir freuen uns auf Sie!
Telefon: 039 47 / 440

Goetheweg 4 • 06502 Thale

*Für Sie ist unsere
Kaffeestube auch im
Winter geöffnet.*

Hotel & Gasthaus

„Zum weißen Mönch“
im Kloster Michaelstein

Kaffeestube - Öffnungszeiten:

mittwochs bis sonntags

14:00 bis 17:00 Uhr

*Friedvolle Weihnachten und
ein gutes Jahr 2026!*

geschlossen am 24. und 25. Dezember 2025

Hotel & Gasthaus „Zum weißen Mönch“
Kloster Michaelstein | Subsidiarius GmbH
Michaelstein 3 a | 38889 Blankenburg (Harz)
Telefon: 03944 3671452 | kontakt@weisser-moench.de



...an unserer Mitarbeiter

*...an unsere
Geschäftskunden*

*...an die Gemeinden
und Städte*

DANKEN!

...an die Stadtwerke und Verbände der Region



Bekanntmachung über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 24/25 „Alte Halberstädter Straße“, Blankenburg (Harz) mit Umweltbericht

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 04.12.2025 den Beschluss über die Aufstellung und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorentwurf des Bebauungsplanes (B-Plan) Nr. 24/25 „Alte Halberstädter Straße“, Blankenburg (Harz), bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht (Stand: 10/2025), gefasst.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zu o.g. Vorentwurf erfolgt als öffentliche Auslegung unter Berücksichtigung der ausreichenden Einsichtnahmemöglichkeit in der Zeit

vom 05.01. bis zum 09.02.2025

im Foyer der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, 38889 Blankenburg (Harz) während der Sprechzeiten.

Die Planunterlagen sind vorrangig unter:

www.blankenburg.de/wirtschaft/stadtentwicklung/planverfahren-in-aufstellung-einzusehen.

Die Aufstellung des B-Planes dient zur Schaffung von Baurecht für eine straßenbegleitende Wohnbebauung in der Alten Halberstädter Straße, um Einfamilienhäuser zu errichten. Somit kann ein weiteres Wohnangebot für die Stadt vorgehalten werden.

Für die Belange des Umweltschutzes werden die voraussichtlichen Umweltauswirkungen im Umweltbericht, der parallel zur Planung aufgestellt wird, beschrieben und bewertet.

Die Lage und der Geltungsbereich des B-Planes Nr. 24/25 „Alte Halberstädter Straße“, Blankenburg (Harz), sind in den beigegeführten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 05.12.2025

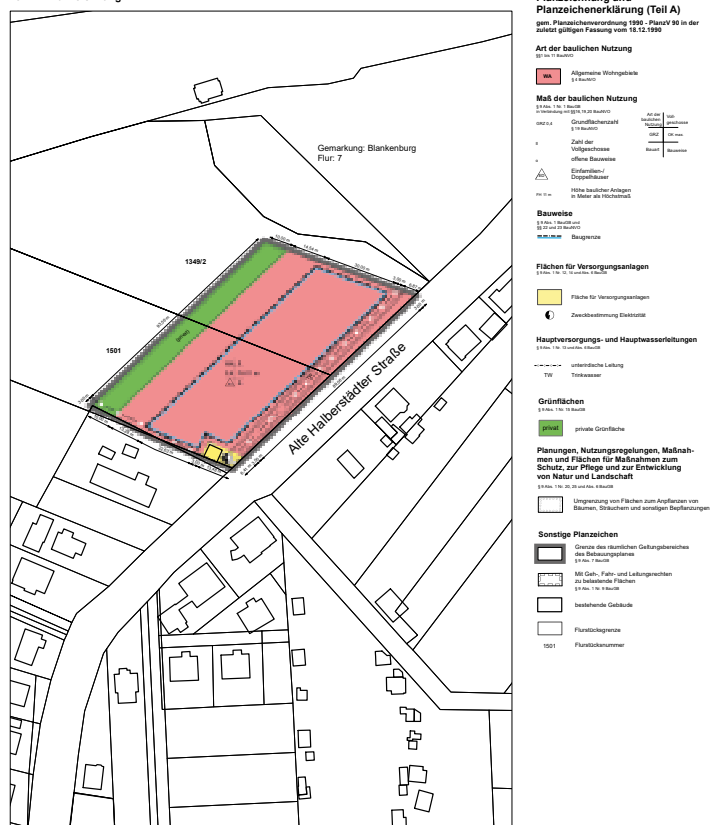
Heiko Breithaupt



Heiko Breithaupt

Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)

Teil A Planzeichnung



Bebauungsplan 24/25 "Alte Halberstädter Straße"



Abrechnung der Kurtaxe 2025

Die Touristinformation bittet alle Gastgeber der Stadt Blankenburg (Harz) sowie aus den Ortsteilen, spätestens bis zum 15.01.2026 die für das Jahr 2025 ausstehende Kurtaxe abzurechnen. Für Rückfragen steht Ihnen das Team der Touristinformation unter der Rufnummer 03944 362260 gern zur Verfügung.

Touristinfo am 7. Januar geschlossen

Die Touristinformation sowie das Büro der Harzer Wandernadel bleiben aufgrund der Jahresinventur am Mittwoch, den 7. Januar 2026 geschlossen.

Blankenburg erinnert an die Opfer des Holocaust

Am 27. Januar 1945 befreiten sowjetische Soldaten das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz, in dem mehr als eine Million Menschen ermordet wurden. Seit 1996 ist der 27. Januar in Deutschland der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Die Vereinten Nationen erklärten ihn 2005 zum „Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust“.

Auch in Blankenburg (Harz) wird dieses bedeutende Datum gewürdigt. Die Stadtverwaltung und lokale Initiativen laden zu zwei Gedenkveranstaltungen ein, um an die Opfer zu erinnern und die Lehren aus der Geschichte wachzuhalten.

- ♦ Am Dienstag, den **27. Januar 2026**, gestalten **Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums „Am Thie“ zusammen mit der Stadtverwaltung** eine Gedenkfeier an der **zentralen Gedenkstätte am Lühnertorplatz**. Die Veranstaltung beginnt um **10:00 Uhr**.
- ♦ Um **16:00 Uhr** organisiert der **Heimatverein Oesig e. V.** eine Gedenkveranstaltung **am Gedenkstein für die Opfer des Konzentrationslagers „Klosterwerke“**. Der Stein befindet sich an der Mönchenbreite, nahe dem Eingang zum ehemaligen Metallleichtbaukombinat (MLK).

Alle Menschen in Blankenburg und Umgebung sind herzlich eingeladen, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen und gemeinsam der Opfer des Holocaust zu gedenken.



Freie Stellen bei der Stadt Blankenburg (Harz)

Wir suchen engagierte Persönlichkeiten, die etwas bewegen wollen! Die Stadt Blankenburg (Harz) bietet Ihnen spannende Aufgaben in einer modernen und bürgerorientierten Stadtverwaltung. Egal ob im Verwaltungsbereich, Sozial- und Erziehungsdienst oder im Bauhof – bei uns finden Sie einen Arbeitsplatz mit Perspektive und Gestaltungsspielraum.

In unserem Bewerberportal unter

www.blankenburg.de/karriere

finden Sie unsere aktuellen Stellenausschreibungen.

Was Sie bei uns erwartet

Als Arbeitgeber legen wir besonderen Wert auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die persönliche und berufliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden. Darauf können Sie sich bei uns verlassen:

Attraktive Arbeitsbedingungen:

Flexible Arbeitszeiten, Homeoffice-Möglichkeiten und moderne Arbeitsplätze bieten Ihnen den Rahmen für eine optimale Work-Life-Balance.

Sichere Perspektive:

Wir bieten eine tarifgebundene Vergütung nach TVöD bzw. nach dem Landesbesoldungsgesetz Sachsen-Anhalt, ergänzt durch Jahressonderzahlungen und weitere Zuschüsse.

Entwicklungsmöglichkeiten:

Durch Fort- und Weiterbildungen fördern wir Ihre fachliche und persönliche Entwicklung.

Gesundheit und Wohlbefinden:

Unser Betriebliches Gesundheitsmanagement umfasst regelmäßige Gesundheitschecks, sportliche Aktivitäten und eine „bewegte Stunde“ pro Woche.

30 Tage Urlaub:

Genießen Sie ausreichend Erholung sowie zusätzliche freie Tage an Heiligabend und Silvester.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Haben Sie Interesse an einer abwechslungsreichen und zukunftssicheren Beschäftigung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie diese an bewerbung@blankenburg.de oder bewerben Sie sich direkt online unter:

www.blankenburg.de/karriere

Bei Fragen zu Stellenausschreibungen oder zum Bewerbungsprozess stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Boris Weber – Teamleitung Personal und Organisation
03944 943-226 oder boris.weber@blankenburg.de

Jenny Hildebrand – Sachbearbeitung Personal
03944 943-219 oder jenny.hildebrand@blankenburg.de

Manja Wecke – Ausbildungsleitung
03944 943-225 oder manja.hecke@blankenburg.de

Gestalten Sie mit uns die Zukunft unserer Stadt – wir freuen uns auf Sie!



Gedenken zum Volkstrauertag



Foto: Nadja Böhnstedt

Zum Volkstrauertag am 16. November wurde in der Stadt Blankenburg (Harz) sowie in den Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Derenburg, Heimbürg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode der Opfer von Krieg, Terror, Gewaltherrschaft, Verfolgung, Flucht oder Vertreibung gedacht.

Vor dem Gedenkstein am Kleinen Schloss versammelten sich Vertreter der Stadt, Stadtratsmitglieder, Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr, der Bundeswehr, der Bordgemeinschaft der EMDEN-Fahrer, eine Delegation des GVS Blankenburg sowie zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Der Blankenburger Posaunenchor verlieh der Feierstunde durch seine musikalische Begleitung eine würdige Atmosphäre. Norman Wegner, Fachbereichsleiter in der Stadtverwaltung, trug das Gedicht „Krieg und Frieden“ von Ingeborg Görler vor. Anschließend sprach der stellvertretende Stadtratsvorsitzende Christoph Bier das Totengedenken. Bürgermeister Heiko Breithaupt hielt eine eindringliche Gedenkrede, bevor die Anwesenden Kränze niederlegten.

Eine weitere Kranzniederlegung fand am Grab von Karl von Müller auf dem Blankenburger Waldfriedhof gemeinsam mit der Bordgemeinschaft der EMDEN-Fahrer statt.

„Blankenburg punktet“ erneut

Vereine sind eine wichtige Säule des Zusammenlebens. Deshalb unterstützen die Stadtwerke Blankenburg gemeinnützige Vereine mit insgesamt 8.000 Euro. Welcher Verein welchen Anteil erhält, hängt auch in diesem Jahr davon ab, wie viele Mitglieder, Freunde und Unterstützer mobilisiert werden können!

Zahlreiche Vereine haben sich wieder mit Projekten beworben, für die die finanzielle Unterstützung benötigt wird – ganz egal, ob moderne Sportgeräte angeschafft werden sollen, die Jugendmannschaft einen neuen Trikotsatz braucht, ein Ausflug oder ein Vereinsfest geplant wird der etwas ganz anderes umgesetzt werden soll.

Alle eingereichten Vorhaben werden auf den Social-Media-Kanälen (Facebook: Stadtwerke Blankenburg, Instagram: @stadtwerkeblankenburg) vorgestellt – und Sie, liebe Leserinnen und Leser, können mitentscheiden, welches Projekt unterstützt werden soll. Wer keinen Social-Media-Account hat, kann mittels Stimmzettel auf www.sw-blankenburg.de seine Stimme schriftlich abgeben. Das Projekt mit den meisten Stimmen erhält 1.500 Euro, das Zweitplatzierte 1.000 Euro, der dritte Platz erhält 750 Euro. Der restliche Betrag wird zwischen den übrigen Projekten verteilt, so dass kein Verein leer ausgeht.

Die Abstimmung läuft bis zum 31.12.2025. www.sw-blankenburg.de/aktuelles/blankenburg-punktet-2025

Landeskommando Sachsen-Anhalt tagt in Blankenburg

Rund 100 beorderte Reservistinnen und Reservisten des Landeskommandos Sachsen-Anhalt kamen am 26. und 27. November zu einer zentralen Informationsveranstaltung im Landkreis Harz zusammen. Die Tagung fand in Blankenburg (Harz) statt und widmete sich aktuellen Themen der Landes- und Bündnisverteidigung sowie der zivil-militärischen Zusammenarbeit.

Bürgermeister Heiko Breithaupt begrüßte die Teilnehmenden im Namen der Stadt und hob dabei die langjährige Verbundenheit Blankenburgs zur Bundeswehr hervor. Mit der Feldwebel Anton-Schmid-Kaserne ist ein bedeutender Standort der Streitkräfte in der Stadt angesiedelt – einschließlich der größten Untertageapotheke Deutschlands, die bundesweit eine besondere Rolle in der logistischen Versorgung einnimmt.

Im Verlauf der Veranstaltung informierte das Landeskommando über Aufgaben, Strukturen und aktuelle Herausforderungen der Reservistenarbeit. Dabei ging es unter anderem um die enge Abstimmung zwischen militärischen Verbindungskommandos, zivilen Behörden, Katastrophenschutz und Rettungsorganisationen. Die Reservistinnen und Reservisten leisten nicht nur wichtige Unterstützung in Krisen- und Schadenslagen, sondern tragen mit ihrer regionalen Verankerung auch zu einem gesamtstaatlichen Lagebild bei.



Foto: Jana Böhme

Die Stadt Blankenburg (Harz) dankt allen Teilnehmenden für ihr Engagement und freut sich, Gastgeberin dieser wichtigen Austauschplattform gewesen zu sein.



Pfeiffer

... Ihr Taxi mit Pfiff

03944 - 353291

**Seibt
METALLBAU**

Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601

www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg



Treppen —
Zaunanlagen —
Geländer, Gitter —
Stahlkonstruktionen —
Garagen- und Torwege —
anspruchsvolle Schmiedearbeiten —
Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen —



**Dachdeckermeister
Mike Bodenstein**

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau**

**38889 Blankenburg
Bergstraße 7**

**Tel. 0 39 44-21 47
Fax 0 39 44-6 13 40**

bodenstein-dachdecker@web.de

www.harzdruckerei.de

Nowack

- Orthopädische Maßschuhe
- Schuhzurichtungen
- Einlagen nach Maß
mit Fußscan
- Kompressionsstrumpfversorgung
- Bandagen/Orthesen
- Fußdruckmessungen
bei Diabetes
- Schuhe für lose Einlagen
- Beratung bei allen Fußproblemen
- Schuhreparaturen



Hier finden Sie uns:

www.schuh-nowack.de · info@schuh-nowack.de

Schuhfachgeschäft

Pölkenstraße 47
06484 Quedlinburg
Tel. 03946 2121

**Orthopädie-
Schuhtechnik**

Kaiserstraße 5 a
06484 Quedlinburg
Tel. 03946 706544

**Orthopädie-
Schuhtechnik**

Tie 24
06449 Aschersleben
Tel. 03473 914142

**Orthopädie-
Schuhtechnik**

Ludwig-Rudolf-Straße 3 a
38889 Blankenburg
Tel. 03944 3626622

Veranstaltungskalender – Januar 2026

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.blankenburg.de unter Veranstaltungen. Beachten Sie die Berichterstattung in der Tagespresse sowie Aushänge. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Veranstaltenden. Zudem stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Touristinformation unter der Rufnummer 03944 362260 für Auskünfte zur Verfügung.

Zu Abweichungen bei den wiederkehrenden Veranstaltungen informieren Sie sich bitte bei dem jeweiligen Veranstalter.

täglich

Galerie im Schlosshotel, Schlosshotel Blankenburg, Schnappelberg 5, Blankenburg, 03944 36190
Regionale Künstler stellen ihre Werke im Schlosshotel Blankenburg aus. www.schlosshotel-blankenburg.de/galerie-im-schlosshotel
bis 06.02.2026: **Ausstellung: Aquarellkunst von Rolf Zimmermann**. Rolf Zimmermann fertigte Aquarelle mit einer Lasurtechnik, in der genaue grafische Zeichnungen mit feinsten farblichen Abstufungen zum Leuchten gebracht werden.

Bodypainting Ausstellung – Mutige Frauen und nackte (bemale) Haut, CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Blankenburg
In einer bewegenden und kraftvollen Initiative zeigen 12 bemerkenswerte Frauen, die von Krebs betroffen sind oder waren, ihre Stärke, Ängste zu überwinden und ihre Körper in lebendige Kunstwerke zu verwandeln. In der Ausstellung „Krebs – Na und“ sind 12 Body-Painting-Bilder samt Erläuterungen von 12 Damen des Sachsen-Anhaltinischen Landesverbandes Frauenselbsthilfe Krebs zu sehen. Die einzigartigen Kunstwerke sind das Ergebnis der einfühlsamen Hand der Bodypainting-Künstlerin Silke Kirchhoff aus Meissen und wurden von dem Fotografen Marcus-Andreas Mohr aus Halle in Szene gesetzt. Die Ausstellung verschiebt den Fokus vom Leiden, hin zur Normalität und zum Wiederfinden der Lebensfreude nach einer Krebsdiagnose. Die Besucher werden ermutigt, durch die Kunstwerke der Frauen zu wandeln und sich von ihrer beeindruckenden Stärke inspirieren zu lassen. Die Ausstellung im Foyer ist zugänglich von 6–22 Uhr und bis zum 30.4.2026 zu sehen.

10:00 Uhr Erlebnistrundgang ManufakTour, Glasmanufaktur Harzkristall GmbH, Im freien Felde 5, Derenburg, www.harzkristall.de
Spannendes und Interessantes über die Entstehung und Verarbeitung des Rohstoffs Glas! Erleben Sie Glasmacher hautnah bei der Glasproduktion mundgeblasener Unikate, während Sie die Hitze des Schmelzofens im Gesicht spüren. täglich von 10 bis 16 Uhr, ca. 40 Min.

montags

9:00 & 10:00 Uhr Seniorengymnastik, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

13:00 Uhr Spielenachmittag, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

14:00 Uhr Treffen des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt, AWO Seniorenzentrum, Thiestr., Blankenburg

18:30 Uhr Probe der Kantorei Blankenburg, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

dienstags

10:00 Uhr Nachbarschaftssprechstunde, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, Blankenburg, 03944 921101

Für alle Bewohnerinnen und Bewohner des Wohngebietes Regenstein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen – mit Fragen, Ideen oder einfach auf einen Kaffee und ein Gespräch. Gern können Sie auch einen Termin unter 0160 5503024 vereinbaren.

19:00 Uhr Probe des Gospelchors „Um Himmels Willen“, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

mittwochs

13:30 Uhr Spieletreff für Senioren, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Börnecker Str. 41, Blankenburg

Sie spielen gern Karten? Oder möchten sich einfach nur austauschen? Dann sind Sie richtig – bei uns im NEBENAN!

19:30 Uhr Probe des Blankenburger Posaunenchores, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

Sie spielen ein Blechblasinstrument? Dann kommen Sie doch in den Blankenburger Posaunenchor.

donnerstags

10:00 Uhr Spiele-Vormittag, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, Blankenburg, 03944 921101

Mensch ärgere dich nicht, Rummikub, Würfel- oder Kartenspiele

16:45 Uhr Probe des Blankenburger Spatzenchores, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

Kinder zwischen 5 und 7 Jahren sind herzlich eingeladen (auch aus dem nicht-kirchlichen Umfeld). Wir singen unterschiedliche Lieder und Chormusik und proben manchmal kleine Theaterstücke ein. Unsere Auftritte sind regelmäßig in der Bartholomäuskirche. Gern können auch die Eltern bei den Proben und Aufführungen mit dabei sein.

17:00 Uhr Probe der Chorgemeinschaft „Teufelsmauer-Echo“ Timmenrode, St.-Lukas-Kirche, Kirchstr. 8, Timmenrode, Chorgemeinschaft „Teufelsmauer-Echo“, 01633341776

Wer gern musiziert und singt oder es einfach mal ausprobieren möchte, ist herzlich bei uns eingeladen.

17:30 Uhr Probe des Blankenburger Kinderchores, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669 – Infos siehe Probe Spatzenchor – für Kinder ab 8 Jahren.

19:00 Uhr Probe der Blankenburger Singgemeinschaft, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Blankenburger Singgemeinschaft, 03944 364333

Singen kann man immer wieder, singen kann man nie genug. Wer mit diesem Motto durch seinen Lebensalltag gehen möchte, ist herzlich zu den Proben eingeladen.

freitags

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt, Historische Altstadt, Touristinfo Blankenburg, 03944 362260

„Hört ihr Leut‘ und lasst Euch sagen...“ – spannende Geschichten und historische Ereignisse sind zu erfahren. Tickets: Touristinfo, Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus am Markt.

samstags

17:00 Uhr Abendführung im Kerzenschein | Kloster(T)räume, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg,
Romanik mit Romantik! Die in warmes Kerzenlicht getauchten KlosterRäume vertreiben die Dunkelheit an den kürzer werdenden Dezember-Tagen. Sie laden ein, Betrachtungen zu Jahreszeiten, Licht und Wärme zu lauschen. Wir nehmen Sie mit auf einen Rundgang durch die in besonderer Weise illuminierte romanische Architektur, die durch schlichte Erhabenheit besticht. Rechtzeitiger Kartenkauf empfohlen. Eintritt 10 Euro | erm. 8 Euro | Familienkarte 20 Euro

Donnerstag, 01.01.2026

17:00 Uhr Segnungsgottesdienst mit Pfarrer Winde, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Samstag, 03.01.2026

10:00 Uhr Gästeführung „Rund um das Rathaus“, Hist. Rathaus, Markt 8, Blankenburg, Geschichtsverein „History4You“, 03944 353171

Fortsetzung auf Seite 19





DIE LICHTER GLÜHEN. DIE STIMMUNG STEIGT.

Die Blankenburger Wohnungsgesellschaft wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Hinweis:
Wir haben vom 24.12.2025 bis 04.01.2026 geschlossen.




Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünschen wir unseren Mitgliedern, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten. Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Nicole Hartwich Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77700
Bährstraße 10 • 38889 Blankenburg
Nicole.Hartwich@VLH.de • Tel. 01515 61 737 00



www.vlh.de ★ Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.



Checkup-Minus. Oder Check-up Plus.

Komm in den Grünen Bereich:
deine-gesundheitswelt.de/für-alle

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!

GVS
... damit das Leben gelingt


GVS Blankenburg (Harz) e. V.
Waldfriedenstraße 1b
38889 Blankenburg (Harz)
Tel: 03944 921-101
Mail: info@gvs-blankenburg.de
www.gvs-blankenburg.de

Wenn wir die Fenster festlich schmücken
und freundschaftlich zusammenrücken.
Wenn wir gemeinsam Nüsse knacken,
daraus die feinsten Plätzchen backen.

Wenn wir, berührt von alten Weisen,
mit Wehmutsblick ins „Damals“ reisen.
Wenn wir ein Lächeln mehr verschenken,
an Arme und an Kranke denken.

Wenn Kerzen uns Besinnung bringen
und feierlich die Glocken klingen.
Wenn wir uns wünschen, dass es schneit,
dann ist sie da, die Weihnachtszeit.

Anita Menger



Veranstaltungskalender Fortsetzung von Seite 17

Kanonenkugeln, Inschriften und Wappen an der Fassade des Blankenburger Rathauses erzählen eine interessante Geschichte. Gehen Sie mit History 4 You auf eine spannende, interaktive Zeitreise zur Geschichte des Rathauses und zur Entstehung des Stadtwappens. Finden Sie die Fehler?

Sonntag, 04.01.2026

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Winde, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Dienstag, 06.01.2026

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Winde, St. Bartholomäuskirche, Bartholomäikirchhof, Blankenburg, Evang.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Sonntag, 11.01.2026

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis mit Pfarrer Winde, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Dienstag, 13.01.2026

14:00 Uhr Treffen der Handarbeitsgruppen, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Mittwoch, 14.01.2026

14:00 Uhr Rommé-Nachmittag, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Samstag, 17.01., und Sonntag, 18.01.2026

Fahrt mit der historischen Rübelandbahn – „WinterdampfExpress“, Bahnhof Blankenburg, Bahnhofstraße 4, Blankenburg, Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190

Seien Sie dabei und fahren Sie mit auf einer der wohl schönsten Teilstrecken durch den Harz. Genießen Sie die einzigartige Aussicht, während die schwarz rote Dame den DampfExpress nach Rübeland zieht. Fahrzeiten:

Abfahrt Blankenburg: 13:15 Uhr | Ankunft Rübeland: 14:00 Uhr

Abfahrt Rübeland: 15:55 Uhr | Ankunft Blankenburg: 16:40 Uhr

Tickets: Einzelfahrkarte: Erwachsene 10,00 Euro, Kind 5,00 Euro

Hin- und Rückfahrkarte: Erwachsene 20,00 Euro, Kind 10,00 Euro

Fahrkartenverkauf am Fahrttag ab 12:00 Uhr im Bahnhof Blankenburg und in der Touristinformation Blankenburg, Schnappelberg 6

Samstag, 17.01.2026

15:00 Uhr Konzert der Blankenburger Singgemeinschaft und des Gospelchors „Um Himmels Willen“ zum Jahresbeginn, Kleines Schloss, Schnappelberg 6, Blankenburg, Blankenburger Singgemeinschaft, 03944 364333

Sonntag, 18.01.2026

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Winde, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Dienstag, 20.01.2026

Theaterfahrt nach Quedlinburg, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Es wird die Operette „Madame Pompadour“ von Leo Fall gespielt.

Abfahrt: 13:45 Uhr ab den bekannten Haltestellen

Mittwoch, 21.01.2026

10:00 Uhr Gesundheitsvortrag: „Erkältungskrankheiten – was hilft wirklich?“, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, Blankenburg, 03944 921101

Eine Informationsveranstaltung der Klosterapotheke.

13:00 Uhr Preisskat, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr., Blankenburg, 03944 3481

18:00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Der Lesesalon im Georgenhof lädt alle lesebegeisterten und literaturinteressierten Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt zu einem unterhaltsamen Abend zum Zuhören und Gedankenaustausch ein. Informationen erteilt Frau Krause unter 03944 365483.

Samstag, 24.01.2026

18:00 Uhr Zu nächtlicher Stunde | Taschenlampenführung, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015

Tauchen Sie in die geheimnisvolle Atmosphäre der alten Klausur ein, die nur durch das sanfte Leuchten Ihrer Taschenlampe erhellt wird. Hören Sie fesselnde klösterliche Erzählungen, die in den alten Klostermauern widerhallen. Ein Erlebnis für kleine und große Entdecker ab ca. 8 Jahren, welches Neugierde weckt und zum Staunen einlädt. Gehen Sie mit uns auf eine Reise in eine verborgene Welt voller Rätsel und Geschichte(n). Willkommen im Herzen des nächtlichen Klosters! Hinweis: Bitte denken Sie daran, sich warm zu kleiden und eine Taschenlampe mitzubringen. Kinder nur in Begleitung – Aufsichtspflicht liegt bei den Erwachsenen.



19:30 Uhr 1: Büttensitzung des Derenburger Carnevalverein Blau-Weiß e.V., Gaststätte „Weißer Adler“, Wernigeröder Str. 1, Derenburg, Derenburger Carnevalsverein Blau-Weiß 1957 e.V.

Einlass ab 18:30 Uhr. Kartenvorverkauf: „Tierische Post“, Halberstädter Str. 6, Derenburg (Mo–Fr. 9–12 Uhr & 14:30–18 Uhr; Sa 9–11 Uhr)

Sonntag, 25.01.2026

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Winde, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Montag, 26.01.2026

14:30 Uhr Geselliger Nachmittag, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Verbunden mit einem Vortrag über HYPNOSE von Frau Ursula Steinig, von Beruf Heilpraktikerin.

Dienstag, 27.01.2026

Fahrt durch den Harz mit Aufenthalt im HUFHAUS zum Kaffeetrinken, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Abfahrt: 12:00 Uhr ab den bekannten Haltestellen

14:00 Uhr Treffen der Handarbeitsgruppen, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

16:00 Uhr Internationaler Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocausts, Heimatverein Oesig e.V.

Kranzniederlegung am Gedenkstein des ehemaligen Außenlagers des KZ Mittelbau-Dora in Blankenburg-Oesig. Treffpunkt ist an der ehemaligen Wache des MLK. In einer kurzen, stillen Zeremonie gedenken wir der Opfer des Außenlagers Oesig und setzen ein Zeichen gegen das Vergessen.

Mittwoch, 28.01.2026

10:00 Uhr Gesundheitsvortrag: „Erkältungskrankheiten – was hilft wirklich?“, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Börnecker Str. 41, Blankenburg, 03944 921101

Eine Informationsveranstaltung der Klosterapotheke.

14:00 Uhr Rommé-Nachmittag, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Fortsetzung auf Seite 21



Danke für Ihre Treue im Jahr 2025!

mein
REHA-MED
Therapiezentrum Blankenburg

*Wir wünschen ein
frohes Fest und
einen guten Start
ins neue Jahr!*

Kristin Nartschik
Marcus Nartschik
Hörakustikmeister
Pädagogen
CI-Experten

Hören ist Können


HÖRZENTRUM
NARTSCHIK

- Kostenloser Hörtest
- Modernste Hörsysteme
- Unverbindliche Ausprobe
- Hörgeräte für Kinder
- Cochlea-Implantate

Ihr Weg zu mehr
Lebensqualität
Karl-Marx-Straße 26
06502 Thale

barrierearmer Zugang und
Parkplätze auf dem Hof



Tel: 03947 77 29 444
www.hoerzentrum-nartschik.de

UGG UNSERE GRÜNE
GLASFASER

Jetzt zu Glasfaser wechseln!

1.000 Mbit/s schon für

19,95 €
mtl.*



Wir beraten Sie unverbindlich, welcher Internettarif am
besten zu Ihren Bedürfnissen passt. **Jetzt Termin vereinbaren unter**
ugg-beratung.de



*Bei der Auswahl des passenden Tarifs eines unserer Internetanbieter. Der monatliche Preis kann sich über die Vertragslaufzeit verändern. Angebot nicht bei allen Internetanbietern verfügbar. Unsere Internetanbieter bestimmen selbstständig über die Verfügbarkeit der Tarife, weshalb UGG die Verfügbarkeit nicht garantieren kann. Es gelten die jeweiligen Bedingungen unserer Internetanbieter. Unsere Grüne Glasfaser GmbH & Co. KG, Adalperstr. 82-86, 85737 Ismaning – Stand: 11/25

Geburtstage des Monats

Allen Jubilarinnen und Jubilaren des Monats **Januar** gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister Rüdiger Klamroth, Werner Greif, Burghard Hein, Robin Orzechowski, Michael Kulp, Jürgen Baum und Mario Wenske.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem Geburtstag.

Blankenburg (Harz)

01.01.1956	70	Müller	Sylvia
02.01.1951	75	Bräuer	André
03.01.1946	80	Nierade	Wolfgang
03.01.1956	70	Wagner	Klaus-Peter
04.01.1951	75	Schlittchen	Gerhard
04.01.1956	70	Kubitz	Andreas
05.01.1951	75	Hinze	Rolf
06.01.1941	85	Paul	Gerlinde
08.01.1951	75	Baruk	Karin
08.01.1951	75	Frick	Manfred
08.01.1951	75	Jung	Ursula
09.01.1936	90	Bortfeldt	Kurt
09.01.1946	80	Brandes	Birgit
10.01.1941	85	Grensemann	Reinhard
10.01.1941	85	Wagner	Otto
11.01.1941	85	Hupfer	Ursula
11.01.1951	75	Schindler	Herbert
12.01.1931	95	Reddig	Ursula
12.01.1946	80	Dr. Rockahr	Gerd
14.01.1956	70	Linke	Roswitha
14.01.1956	70	Matela	Ingrid
15.01.1946	80	Jordan	Peter
15.01.1951	75	Schwarze	Werner
15.01.1956	70	Böhme	Rita
16.01.1956	70	Gummlich	Heidemarie
17.01.1956	70	Eggert	Joachim
17.01.1956	70	Kelting	Ute
19.01.1941	85	Schmidtke	Brigitte
19.01.1946	80	Klingner	Hans
20.01.1941	85	Gerecke	Karin
20.01.1951	75	Beck	Helga
20.01.1951	75	Schirmer	Regina
22.01.1941	85	Hartung	Elisabeth

23.01.1951	75	Hoffmann	Rosemarie
23.01.1956	70	Prassek	Bärbel
24.01.1941	85	Hildebrandt	Renate
24.01.1946	80	Dörsing	Erika
25.01.1941	85	Panzer	Gert
25.01.1941	85	Pieper	Wolfgang
25.01.1946	80	Bosse	Heidemarie
25.01.1951	75	Wenzel	Gerald
25.01.1956	70	Kanngießer	Volker
26.01.1951	75	Kauka	Dieter
26.01.1951	75	Pölit	Christine
26.01.1951	75	Weyrauch	Reinhold
27.01.1931	95	Koggel	Werner
28.01.1936	90	Behrens	Wolfgang
29.01.1951	75	Ulber	Waltraud
29.01.1956	70	Prassek	Peter
30.01.1951	75	Moskalenko	Ivan
30.01.1951	75	Netwall	Christa
30.01.1956	70	Baibak	Evgeniia
31.01.1941	85	Dr. Lagois	Bernd
31.01.1941	85	Müller	Helga

Börnecke

29.01.1956	70	Müller	Ingeborg
------------	----	--------	----------

Cattenstedt

keine zu veröffentlichen Jubilare

Derenburg

02.01.1941	85	Maywald	Barbara
02.01.1951	75	Böse	Uwe
02.01.1951	75	Schülke	Ulrich
06.01.1956	70	Bartel	Heinrich
11.01.1956	70	Walter	Hartmut

13.01.1941	85	König	Anne Luise
21.01.1956	70	Hillecke	Bärbel
25.01.1956	70	Abel	Viola
30.01.1936	90	Scholz	Günter

Heimbürg

05.01.1946	80	Welzel	Günter
06.01.1941	85	Wolff	Heinz
29.01.1951	75	Huchtemann	Margitta

Hüttenrode

10.01.1956	70	Farken	Brigitte
18.01.1931	95	Karger	Ilse
23.01.1956	70	Schmeiß	Birgit
29.01.1941	85	Selinger	Doris

Timmenrode

10.01.1951	75	Schmidt	Dirk
12.01.1951	75	Zander	Heiner
21.01.1951	75	Böhnstedt	Sigrid
27.01.1956	70	Malkowski	Sigrun
30.01.1956	70	Brand	Uwe
30.01.1956	70	Kalfirst	Monika

Wienrode

01.01.1956	70	Droste	Frank
------------	----	--------	-------

Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages in unserem Amtsblatt nicht zustimmen. Dieser ist bis spätestens acht Wochen vor dem Geburtsdatum zu richten an: Stadt Blankenburg (Harz), Bürgerbüro, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz) oder per E-Mail an buergerbuero@blankenburg.de.

Veranstaltungskalender Fortsetzung von Seite 19

Freitag, 30.01.2026

15:00 Uhr Nachbarschaftscafé im Regenstein, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, Blankenburg, 03944 921101
Lernt eure Nachbarn kennen und genießt einen entspannten Nachmittag in lockerer Atmosphäre. Bei Kaffee und Kuchen gibt es Gelegenheit für gute Gespräche, neue Kontakte und einen offenen Austausch mit anderen Bewohnerinnen und Bewohnern aus dem Regenstein. Eintritt 5 Euro inkl. 2 Tassen Kaffee oder Tee, 1 Glas Wasser und 1 Stück Kuchen

Samstag, 31.01.2026

19:30 Uhr 2. Büttensitzung des Derenburger Carnevalverein Blau-Weiß e.V., Gaststätte „Weißer Adler“, Wernigeröder Str. 1, Derenburg, Derenburger Carnevalsverein Blau-Weiß 1957 e.V.
Einlass ab 18:30 Uhr. Kartenvorverkauf: „Tierische Post“, Halberstädter Str. 6, Derenburg (Mo–Fr. 9–12 Uhr & 14:30–18 Uhr; Sa 9–11 Uhr)

Bürgermeister zum Vorlesetag in Derenburg



Foto: Grundschule „Diesterweg“ Derenburg

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages stattete Bürgermeister Heiko Breithaupt den Schülerinnen und Schülern der Derenburger Diesterweg-Grundschule (Foto) und den Kindern der Kindertagesstätte Strohköpfchen Besuche ab und las ihnen aus Astrid Lindgrens „Die schönsten Weihnachtsgeschichten“ vor.



Niklas Stephan in Landeskader berufen

Alle neuen Landeskader des Leichtathletik-Verbandes Sachsen-Anhalt nahmen an einem Trainings-Lehrgang im Bundesleistungszentrum in Kienbaum (Brandenburg) teil. Unter den Teilnehmenden war auch Niklas Stephan vom SV Lok Blankenburg. Neben diversen sportmotorischen Testverfahren, die einen straffen Tagesrhythmus vorgaben, blieb jedoch auch Zeit für Trainingsinterventionen in den Blöcken Sprint/Hürde, Wurf/Stoß, Lauf/Gehen und Mehrkampf/Sprung, sowie kurze Entspannungszeiten in den jeweiligen Gruppen.

In einer kleinen und würdigen Feierstunde bekam der 16-jährige Niklas Stephan seine Ernennungsurkunde und das dazu gehörige T-Shirt überreicht. Auf Grund seiner starken Leistungen während der Saison über die 400 Meter wurde der Harzer wieder in den Nachwuchskader 2 für herausgehobene Landeskader berufen. Damit seine sportliche Entwicklung noch besser gefördert werden kann, ist der Börnecker bereits vor einigen Jahren nach Magdeburg gewechselt. Seit September 2021 lernt er am Sportgymnasium, wohnt im angrenzenden Internat und trainiert fast täglich am Olympiastützpunkt der Landeshauptstadt, startet aber weiterhin für seinen Heimatverein den SV Lok Blankenburg.

Bereits jetzt vormerken:

22. März 2026: **29. Blankenburger Regensteinlauf**
Erste Infos in Kürze unter:

www.leichtathletik-blankenburg.de.

Young Leader Harz: Jugendprojekte werden gefördert – jetzt schon Ideen entwickeln

Unter dem Titel „YOUNG LEADER Harz“ können **Jugendliche Projekte mit bis zu 1.000 Euro Unterstützung** umsetzen – von Sport-Anlagen über Pausenhof-Gestaltung bis hin zu digitalen Angeboten. Der Jugendbeirat der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Harz hat erstmals vier Projekte junger Menschen aus dem gesamten Fördergebiet bestätigt: Ein Mountainbike-Trail-Parcours in Darlingerode, eine Tischtennisplatte auf dem Schulhof der Ilsener Sekundarschule, ein Schulkiosk in einer Wernigeröder Sekundarschule und eine App mit Informationen speziell für Jugendliche im Fördergebiet.

Auch wenn diese erste Auswahlrunde andere Kommunen betrifft, gehört Blankenburg (Harz) mit seinen Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Derenburg, Heimbürg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode zum Fördergebiet.

Damit haben auch unsere Jugendlichen im kommenden Projektauftrag die Chance, eigene Ideen einzureichen.

Der nächste Aufruf ist für das **Frühjahr 2026** geplant. Wer also eine **Idee für ein eigenes Projekt hat – ob sportlich, kreativ, sozial oder digital**, kann schon jetzt überlegen, planen und sich mit Freundinnen und Freunden zusammensetzen, um im Frühjahr mit einer guten Bewerbung zu starten.

Der ehrenamtliche, achtköpfige Jugendbeirat ist Ansprechpartner für alle Jugendlichen im Alter von 14 bis 21 Jahren, die ein eigenes Projekt im Gebiet der LAG Harz umsetzen wollen. Er entscheidet anhand einheitlicher Kriterien darüber, welche Vorhaben gefördert werden. Die finanziellen Mittel stammen aus Eigenmitteln der LAG Harz.

Ansprechpartnerin für Fragen ist Regionalmanagerin Isabel Reuter (0391 7361712 | reuter.i@lgsa.de)

Weitere Infos unter: www.lag-harz.de/young-leader-harz

Mit Praktikum zum Traumberuf

In einem Praktikum können Jugendliche herausfinden, welcher Beruf wirklich zu ihnen passt. Arbeitgeber lernen dabei mögliche Auszubildenden kennen.

„Ein Praktikum ist eine der wichtigsten Entscheidungen für oder gegen die Berufswahl“, sagt Anja Huth, Chefin der Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt West. „Es bietet einen realistischen Einblick in den Arbeitsalltag. Ein Praktikum hilft, Interessen und Stärken zu überprüfen, und wertvolle Berufserfahrung zu sammeln. Es ermöglicht zu erkennen, ob der Beruf zu den eigenen Vorstellungen passt und kann bei späteren Bewerbungen ein großer Vorteil sein.“

Im Landkreis Harz einen passenden Praktikumsplatz zu finden, ist einfach. In der Praktikumsbörse auf www.awz.net/praktikalotsen-uebersicht haben Arbeitgeber aktuell mehr als 300 verschiedene Praktikumsangebote eingestellt. Sie versuchen so, den Nachwuchs von einer Ausbildung im Unternehmen zu begeistern. Auch Unternehmen profitieren von Praktika: „Praktika bieten Unternehmen mehr als nur Unterstützung im Tagesgeschäft. Sie eröffnen die Möglichkeit, frische Ideen ins Team zu holen, junge Talente frühzeitig kennenzulernen und eine langfristige Zusammenarbeit aufzubauen“, erklärt Anja Huth.

Im Landkreis Harz hilft das Projekt „**Praktikalotsen**“ Jugendlichen bei der Suche nach passenden Praktikumsplätzen. Schülerinnen und Schüler können freiwillige Praktika in den Ferien oder nach dem Unterricht absolvieren. Die Lotsen kümmern sich um Organisation, Bewerbungen und wenn nötig auch um den Transport zum Praktikumsbetrieb. Sie begleiten die Jugendlichen während der gesamten Zeit. Am Ende des Praktikums steht ein Zertifikat – und oft auch ein konkretes Angebot für eine Ausbildung. Das Projekt „Praktikalotsen“ wird aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt, der Europäischen Union und der Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt kofinanziert.

Die Bundesagentur für Arbeit unterstützt Praktika auf zwei Wegen: Beim Berufsorientierungspraktikum (BoP) können Jugendliche ein bis sechs Wochen in einen Beruf hineinschnuppern. Mit der Einstiegsqualifizierung (EQ) ist ein längeres, vergütetes Praktikum von vier bis zwölf Monaten möglich – oft mit Übernahme in die Ausbildung.

Mehr dazu finden Interessierte auf der Internetseite www.arbeitsagentur.de/bildung/praktikum#Alles-rund-ums-Praktikum.

In Handwerksberufen und in grünen Berufen fördert das Land Sachsen-Anhalt Schülerinnen und Schüler mit einer Praktikumsprämie – eine gute Gelegenheit mit Berufsorientierung das Taschengeld aufzubessern.

Abweichende Sprechzeiten in der Stadtverwaltung

Am Freitag, den 02.01.2026, entfällt die Sprechzeit der Stadtverwaltung einschließlich des Bürgerbüros und des Bauhofes. Die Touristinformation ist hiervon nicht betroffen und steht zu den Öffnungszeiten für Besucherinnen und Besucher zu Verfügung. Die Samstagssprechzeit des Bürgerbüros wird vom 03.01.2026 um eine Woche auf den 10.01.2026 verschoben.

Redaktionsschluss Amtsblatt Januar 2026:

Das nächste Amtsblatt erscheint voraussichtlich am 25. Januar. Redaktionsschluss: 02.01.2026.

Redaktion:	amtsblatt@blankenburg.de
Veranstaltungen:	annika.duckek@blankenburg.de
Werbung:	f.benesch@harzdruckerei.de



Ihr Hörakustiker in Blankenburg und Gernrode

Die kleinsten Im-Ohr-Hörgeräte mit Akku nach Maß

Signia Insio Charge&Go CIC IX



9 von 10 Kunden sagen,
das neue Signia Hörgerät
übertrifft andere
Modelle!



Beim Kauf
Ladestation
gratis!



David Weist
Hörakustikmeister
Tinnitus-Experte

28 Tage kostenlos
testen!

**Schenken Sie sich und
Ihren Liebsten für die
Festtage ein brillantes
Gehör!**



**Jetzt Termin sichern
03944-3688686**



HÖRMEISTEREI WEIST
Fachbetrieb für Hörakustik



signia



NK-Automobile

Freie Werkstatt

Meisterservice für alle Marken

FROHE WEIHNACHTEN

UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

***Wünschen wir allen Blankenburgern,
Kunden und Geschäftspartnern.***



Betriebsferien vom 24.12.25 - 06.01.26



**fon: 03944/63406
mobil: 0170/3068300**

mail: werkstatt@nk-automobile.de

www.mietpool-blankenbourg.de

by Priesterjahn Automobile

- Anhängervermietung
- Baumaschinen und Geräte
- Bagger und Radlader
- Rüttelplatten und Stampfer
- Holzspalter, Hochentaster etc.
- Transportervermietung
- Arbeitsbühnen und Gerüste
- Stema Vertragshändler
- Anhänger und Ersatzteile
- Sonderbauten

Telefon 03944/9547999
Mail info@mietpool-blankenbourg.de



www.gutachter-blankenbourg.de

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen
- Wertgutachten für Oldtimer
- Technische Gutachten
- Beweissicherungsgutachten
- Hilfe beim Gebrauchtwagenkauf
- Fahrzeugprüfungen nach DGUV V70
- Gasprüfungen G607 (Wohnwagen und Wohnmobile)



Mirko Priesterjahn

Geprüfter Sachverständiger für KFZ-Schäden und Bewertung
KFZ-Technikermeister, geprüfter KFZ Servicetechniker B.Pro.

Telefon 03944/9547999
Mobil 0170/9082318
Mail info@gutachter-blankenbourg.de

WEINBERGSTR. 17

38889 BLANKENBURG